



Standortumfrage 2025 Bestwig

Blick der Wirtschaft auf die Kommune

Auf einen Blick

Die Unternehmen in Bestwig bewerten ihren Standort mit der Note 2,8 – damit knapp unter dem Durchschnitt des HSK. Die Standortentwicklung wird deutlich positiver gesehen als im Kreis insgesamt. Besonders hervorgehoben wird die sehr gute Verkehrsanbindung. Einzelhandel und Gastronomie profitieren davon. Kritisch sehen die Unternehmen weiterhin die Höhe der Kommunalabgaben, die Dauer von Verfahren sowie den Fachkräfte- und Azubimangel.

Standortbewertung der Unternehmen aus Bestwig

Gesamtnote Befriedigend (+)

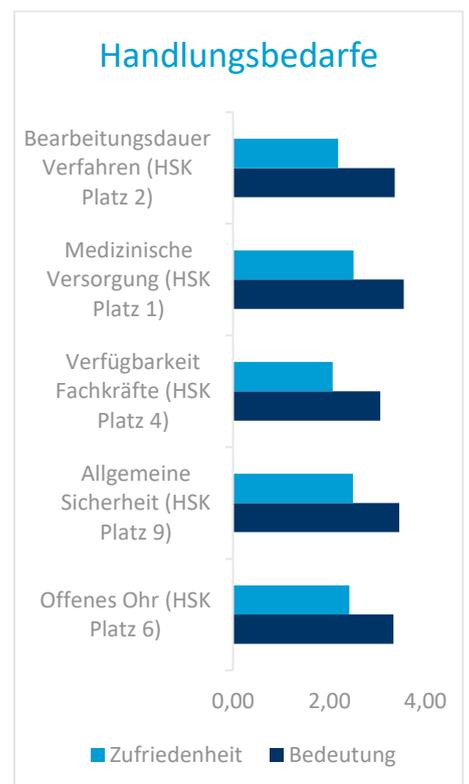
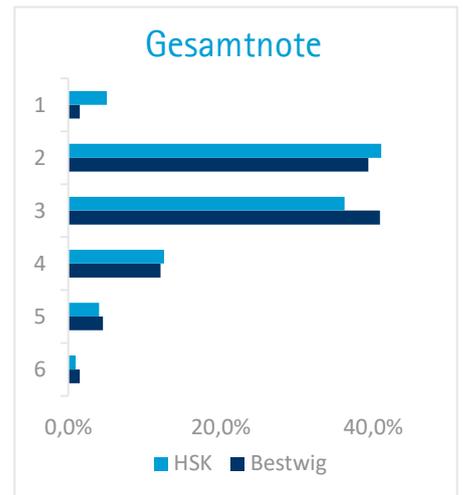
An der Standortumfrage der IHK Arnsberg beteiligten sich aus Bestwig 15,1 Prozent der Unternehmen. Die Gesamtbewertung des Standorts liegt bei der Schulnote 2,8 und schneidet somit minimal schlechter ab als der Durchschnitt im Hochsauerlandkreis (2,7). Die meisten Unternehmen bewerten den Standort als „Gut“ (39%) und „Befriedigend“ (41%).

Die Entwicklung des Standortes wird positiv bewertet: 24 Prozent haben eine Verbesserung und 8 Prozent eine Verschlechterung festgestellt. Der Saldo von +16,7 Punkten liegt deutlich über dem Ergebnis des HSK (-0,1).

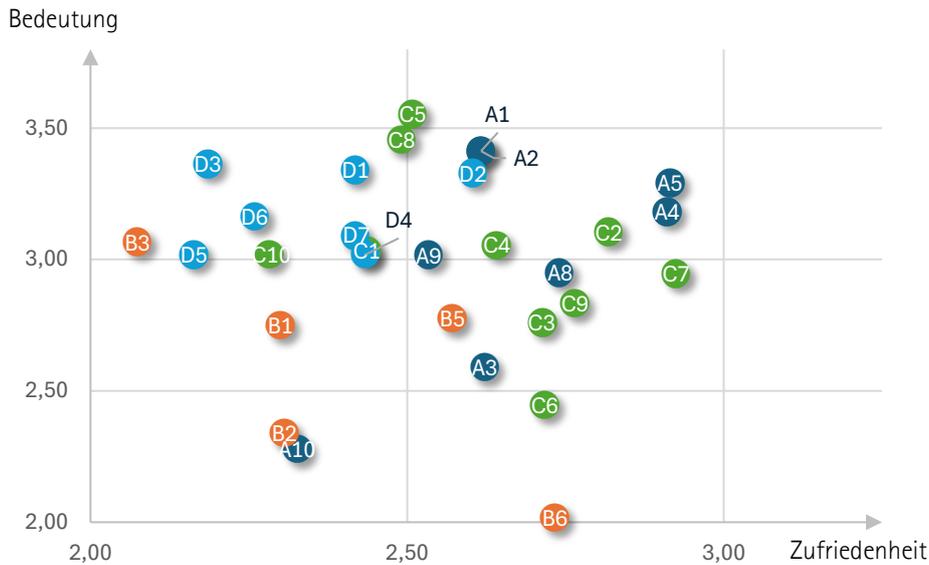
Derzeit ist das Investitionsbestreben am Standort Bestwig leicht rückläufig. Die Absicht der Unternehmen an anderen Standorten zu investieren hat hingegen leicht zugenommen.

Zufriedenheit mit den Standortfaktoren

33 Standortfaktoren aus vier Themenbereichen wurden von den Befragten nach ihrer Bedeutung und Zufriedenheit bewertet. Die Grafik rechts zeigt die Faktoren mit dem größten Handlungsbedarf (ermittelt aus der Differenz zwischen Bedeutung und Zufriedenheit) und zum Vergleich in Klammern den HSK-Rang.



Verteilung der Standortfaktoren



Je weiter oben ein Faktor liegt, desto höher seine Bedeutung. Je weiter rechts ein Faktor liegt, desto höher die Zufriedenheit. Bewertung von 1 = unwichtig / unzufrieden bis 4 = sehr wichtig / sehr zufrieden.

• Infrastruktur und Verkehr • Fachkräfte / Bildung • Attraktivität Ihrer Stadt / Gemeinde • Verwaltung / Kommunalpolitik

Verkehrsinfrastruktur bedarfsgerecht

Seit dem Weiterbau der A 46 sind die verkehrlichen Rahmenbedingungen auf einem hohen Niveau. Überregionale Anbindung, innerörtlicher Verkehr und das Parken bekommen eine gute Bewertung aus Bestwigs Wirtschaft. Im Gefolge dieser Veränderungen haben sich auch Einzelhandel und Gastronomie positiv entwickelt.

Kommunalabgaben auf den Prüfstand stellen

Gewerbsteuer und Kommunalabgaben werden in ihrer Höhe kritisch betrachtet, ebenso die Dauer von Genehmigungsverfahren. Es fehlen Fachkräfte und es fehlen Auszubildende. Bei der allgemeinen Sicherheit gibt es größeren Handlungsbedarf als in anderen Kommunen im HSK.

Legende

- A1) Breitbandversorgung und Internetanbindung
- A2) Mobilfunk-Netzabdeckung
- A3) Verfügbarkeit geeigneter Gewerbeflächen
- A4) Qualität der Energieversorgung
- A5) Erreichbarkeit überregional über Straße
- A6) Erreichbarkeit überregional über Schiene
- A7) Angebot Verkehrsflughäfen
- A8) Innerörtlicher Straßenverkehr
- A9) Parken
- A10) ÖPNV
- B1) Verfügbarkeit Azubis
- B2) Verfügbarkeit Arbeitskräfte
- B3) Verfügbarkeit Fachkräfte
- B4) Verfügbarkeit Akademiker
- B5) Weiterbildungsangebot
- B6) Kontakte zu Hochschulen
- C1) Verfügbarkeit von Wohnraum
- C2) Einkaufsmöglichkeiten
- C3) Gastronomie
- C4) Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- C5) Medizinische Versorgung
- C6) Kulturangebot
- C7) Sport und Freizeit
- C8) Allgemeine Sicherheit
- C9) Angebot Unternehmensnetzwerke
- C10) Kosten Gewerbeimmobilien
- D1) Offenes Ohr für Anliegen der Wirtschaft
- D2) Erreichbarkeit
- D3) Bearbeitungsdauer von Verfahren
- D4) Angebot Online-Dienstleistungen
- D5) Gewerbesteuer
- D6) Kommunalabgaben
- D7) Service und Unterstützung

TOP-Wünsche



- Gewerbesteuer und Kommunalabgaben auf den Prüfstand stellen
- Genehmigungsverfahren beschleunigen
- Fachkräftegewinnung unterstützen

Ansprechpartnerinnen

Sina Sossna

☎ 02931 878-161

@ sossna@arnsberg.ihk.de

Franziska Petri

☎ 02931 878-194

@ petri@arnsberg.ihk.de